



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 219/2013**

Erfurt, 03. September 2013

## **Inflationsrate in Thüringen sinkt im August auf 1,1 Prozent**

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik sank der Verbraucherpreisindex im Monat August gegenüber dem Vormonat Juli um 0,1 Prozent. Er fiel auf einen Indexstand von 105,7 Prozent (Basis 2010=100). Die Jahresteuerrate lag im August 2013 um 0,5 Prozentpunkte niedriger als im Monat Juli.

Im **Jahresvergleich** wiesen die Verbraucherpreise in Thüringen im Durchschnitt nur noch ein um 1,1 Prozent höheres Niveau als im Vorjahr aus.

Die Abschwächung der Jahresteuerrate ist vor allem auf sinkende Preise der Mineralölprodukte (-4,8 Prozent), niedrigeren Ausgaben in der Gesundheitspflege (-3,7 Prozent) sowie auf deutliche Preisrabatte für Bekleidung (-2,7 Prozent) zurückzuführen.

Der Trend steigender Nahrungsmittelpreise (5,0 Prozent) binnen Jahresfrist setzte sich im August fort. Wesentlich teurer wurden Speisefette und Speiseöle (19,6 Prozent), Gemüse (7,9 Prozent), Obst (7,7 Prozent) sowie Molkereiprodukte und Eier (6,4 Prozent) angeboten.

Deutlich höhere Preise musste im Jahresvergleich für Gurken (55,0 Prozent), Blumenkohl (36,5 Prozent), Äpfel (24,0 Prozent) oder Mandarinen (21,3 Prozent) bezahlt werden.

Im **Vergleich zum Vormonat** sanken die Preise geringfügig um durchschnittlich 0,1 Prozent.

In den einzelnen Warenkorbgruppen verlief die Preisentwicklung sehr unterschiedlich. Während im Monatsvergleich die Preise für alkoholische Getränke (-3,7 Prozent), für Nahrungsmittel (-0,9 Prozent) sowie Bekleidung (-0,6 Prozent) deutlich nachgaben, verteuerten sich die Gebühren für andere Waren und Dienstleistungen (1,5 Prozent), z.B. Rechtsanwaltsgebühren (17,2 Prozent) oder Kleinanzeigen in einer Zeitung (3,4 Prozent), die Gebühren für die Gesundheitspflege (0,6 Prozent) sowie die Gebühren für das Bildungswesen (0,5 Prozent). Im Bereich Bildung betraf die Preiserhöhung besonders die Entgelte für den Nachhilfeunterricht (7,4 Prozent).

### **Weitere Auskünfte erteilt:**

Kerstin Michel

Telefon: 0361 37-84225

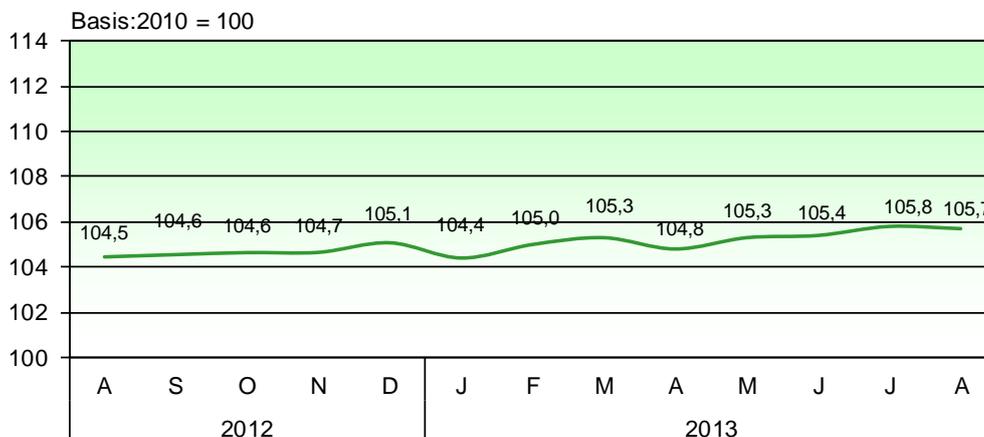
E-Mail: [kerstin.michel@statistik.thueringen.de](mailto:kerstin.michel@statistik.thueringen.de)

---

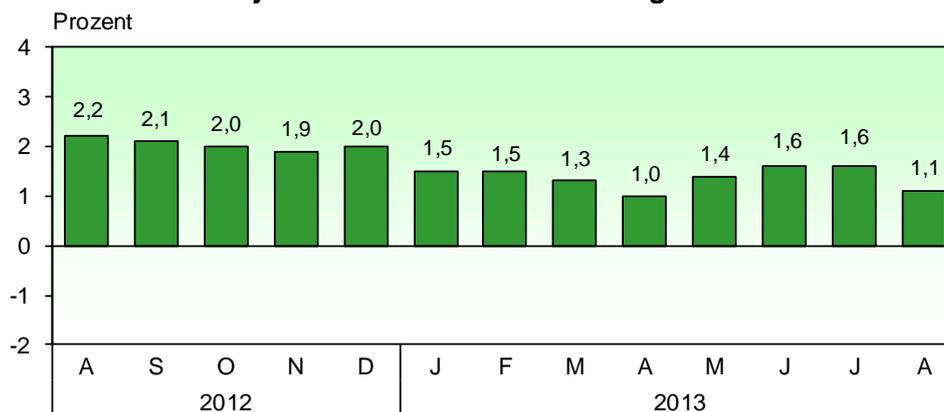
– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

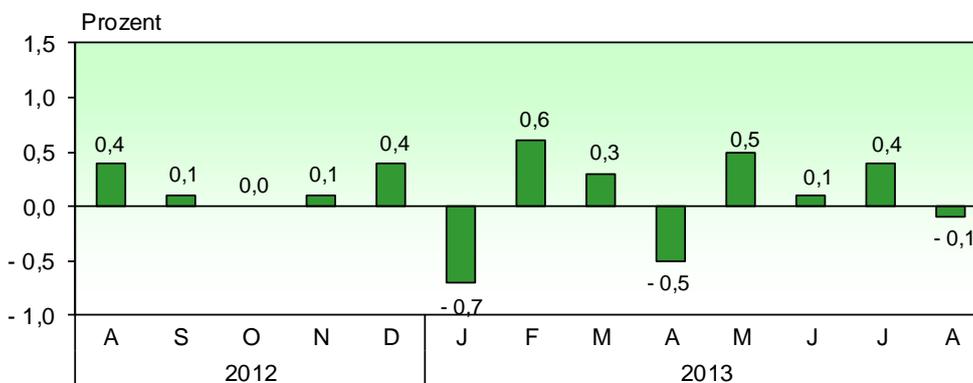
## Verbraucherpreisindex für Thüringen 2012/13



### Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat - Jahresteuerungsrate -



### Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vormonat



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex	Index		Veränderung um % August 2013 gegenüber	
		August	Juli	Juli 2013	August 2012
	in 0/00	2013			
	Basis: JD 2010=100				

### Verbraucherpreisindex

Verbraucherpreisindex	1000,0	105,7	105,8	-0,1	1,1
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,1	105,6	105,5	0,1	1,1
Gesamtindex ohne Saisonwaren	965,7	105,2	105,2	0,0	1,2
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	105,1	105,2	-0,1	1,5
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	106,8	106,9	-0,1	1,3

#### Ausgewählte Indizes

Saisonabhängige Waren	34,3	119,1	122,4	-2,7	2,1
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	116,8	116,4	0,3	-4,8
Kraftfahrerpreisindex	116,3	106,5	106,3	0,2	-0,9

#### Hauptgruppen

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	112,2	113,1	-0,8	5,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	108,3	109,9	-1,5	1,4
Bekleidung und Schuhe	44,9	101,6	102,2	-0,6	-1,7
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	105,5	105,5	0,0	1,2
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	102,0	101,9	0,1	0,7
Gesundheitspflege	44,4	99,2	98,6	0,6	-3,7
Verkehr	134,7	107,3	107,2	0,1	-0,6
Nachrichtenübermittlung	30,1	93,2	93,6	-0,4	-1,7
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	106,4	106,3	0,1	2,9
Bildungswesen	8,8	109,8	109,2	0,5	3,7
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	44,7	107,0	107,1	-0,1	2,3
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	105,0	103,4	1,5	1,7

#### Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung

Waren	479,8	107,3	107,7	-0,4	1,1
Verbrauchsgüter	307,9	111,7	112,1	-0,4	2,3
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	102,2	102,6	-0,4	-0,3
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	96,4	96,7	-0,3	-1,7
Dienstleistungen	520,2	104,2	103,9	0,3	1,2
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	102,2	102,2	0,0	0,6

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –